



①⑨ BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENT- UND
MARKENAMT

⑫ **Gebrauchsmuster**
⑩ **DE 298 16 084 U 1**

⑤① Int. Cl.⁶:
B 65 D 17/32

②① Aktenzeichen:	298 16 084.6
②② Anmeldetag:	1. 9. 98
④⑦ Eintragungstag:	10. 12. 98
④③ Bekanntmachung im Patentblatt:	28. 1. 99

DE 298 16 084 U 1

⑦③ Inhaber:
Scheithauer, Ines, 13347 Berlin, DE; Schultheiss,
Michael, 10315 Berlin, DE

⑤④ Dosenwiederverschluß

DE 298 16 084 U 1

ÜFFS-Dosenwiederverschluss: Zum Wiederverschliessen von Getränkedosen aller Art.

Übliche Getränkedosen lassen sich lediglich öffnen und nicht wieder verschliessen. Dadurch ist das Getränk sämtlichen Umwelteinflüssen ausgeliefert und kann auch ohne weiteres verschüttet werden. So können größere Sach- und Gesundheitsschäden auftreten die dem Verbraucher veranlassen könnten, keine Getränke aus Dosen mehr zu erwerben.

Der Verschluss dient als Auslaufschutz geöffneter Getränkedosen und wirkt dem Eindringen von Schmutz entgegen. Da übliche Getränkedosen keinen oder wenn dann nur geringen Einblick zulassen und man sich so nur oberflächlich vergewissern kann ob sich Fremdkörper im Getränk befinden schützt dieser Verschluss ebenfalls vor dem Eindringen von Insekten die bei Einnahme erhebliche gesundheitliche Schäden hervorrufen können. Gleichzeitig lässt sich durch den Wiederverschluss der Dosen die Qualität des Inhaltes erheblich verlängern und wird so für den Kunden attraktiver.

Darstellung: Zeichnung nach Numerierung

Figur 1: Dosenwiederverschluss von oben

Loch 1 dient zur Befestigung des Dosenwiederverschlusses. Griff 2 dient zum Bewegen des Dosenwiederverschlusses. Niederhalter 3 ist das Gegenstück von dem sich an der Dose befindlichen Niederhalter der das Abdichten der Dosenöffnung mit dem Dosenwiederverschluss unterstützt. Prägung 4 ist je nach Dosenöffnung so angepasst dass sie in die Öffnung hineingleitet und umlaufend mit dem Dosenöffnungsrand seitlich abschliesst.

Figur 2: Dosenwiederverschluss von unten

Gummi 5 ist umlaufend der Prägung angebracht und dichtet so bei dem Wiederverschluss der Dose den Zwischenraum zwischen Dosenwiederverschluss und Getränkedose ab.

Figur 3: Dosenwiederverschluss von vorne

Figur 4: Dosenwiederverschluss von der Seite

Figur 5: Übliche Getränkedose im geöffneten Zustand

6 Dosenöffnungshebel - 7 Dosenöffnung - 8 Befestigungsnied

Figur 6: Getränkedose im geöffneten Zustand mit Dosenwiederverschluss ohne Dosenöffnungshebel

Dosenwiederverschluss 9 gegenüber der Dosenöffnung. Richtungspfeil 10 dient nur auf dieser Skizze zur Verdeutlichung in welche Richtung der Dosenwiederverschluss geschoben wird. Niederhalter 11 hält den Dosenwiederverschluss in der Dosenöffnung.

Figur 7: Getränkedose im wiederverschlossenen Zustand ohne Dosenöffnungshebel

Figur 8: Getränkedose im geöffneten Zustand mit Dosenöffnungshebel und Dosenwiederverschluss

Figur 9: Getränkedose im wiederverschlossenen Zustand mit Dosenöffnungshebel (Endprodukt)

Figur 10: Quärschnitt von Getränkedose im wiederverschlossenen Zustand

*Dosenöffnungshebel wurde zur besseren Übersicht auf einigen Skizzen weggelassen

Schutzanspruch: „ÜFFS“Dosenwiederverschluss

Der Dosenwiederverschluss schützt vor Umwelteinflüssen und Insekten bei Getränkedosen aller Art.

Der Dosenwiederverschluss (Fig1) zeichnet sich dadurch aus, daß er drehbar in Uhrzeigerrichtung (10) beweglich ist.

Ein weiteres Merkmal ist die Gummidichtung (5) die um die Prägung des Dosenwiederverschlusses verläuft.

Dosenwiederverschluss (Fig1) wird mit Griff (2) in Richtung Dosenöffnung zum wiederverschliessen der Dose bewegt.

Niederhalter (3) in Abstimmung mit Niederhalter (11) unterstützt dem Auslaufen von Flüssigkeiten unter Druck (Kohlensäure) entgegenzuwirken.

4

FIG 1

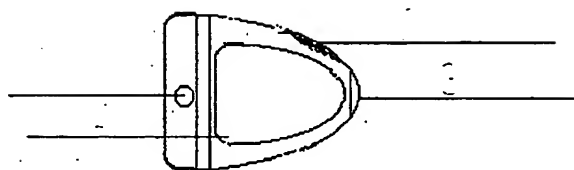


FIG 2

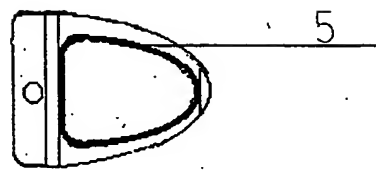


FIG 3



FIG 4

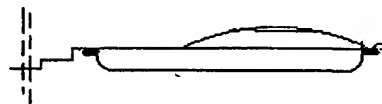


FIG 5

5

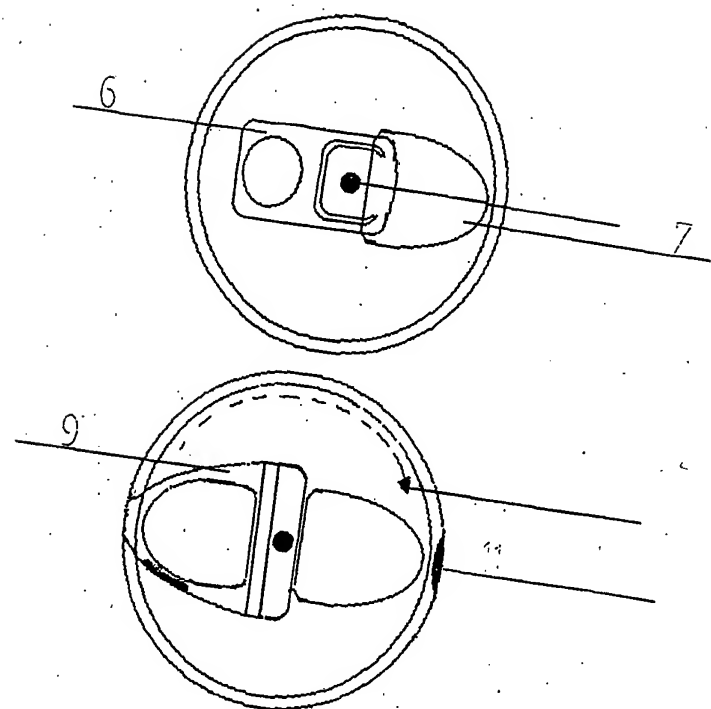


FIG 3



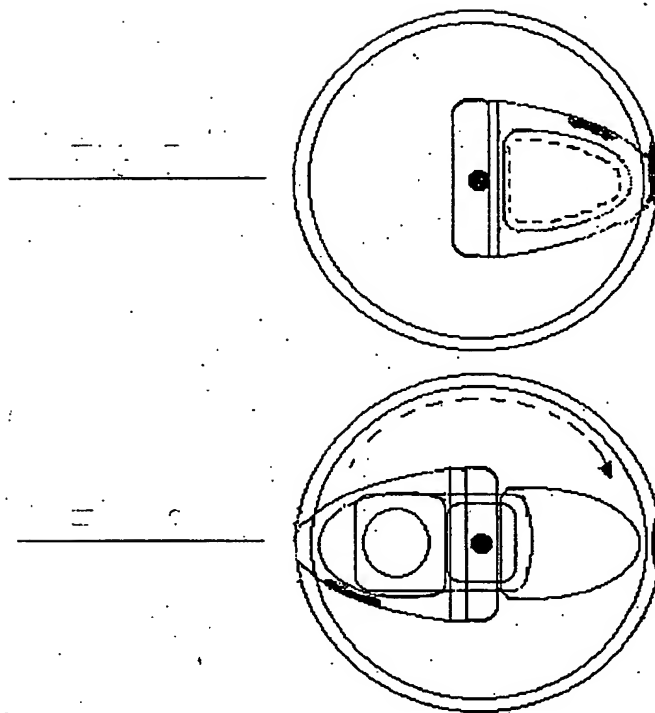


FIG 9

